



<https://blz.li/3qsz>

JUGEND-FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 07.04.2019 um 16:20 von Redaktion LeineBlitz

A-Junioren-Bezirksliga: Die **JSG Arnum/Hemmingen** ist beim Tabellenschlusslicht JSG Lehrte nicht über das 2:2 (1:2) hinausgekommen, Die Gastgeber sind zweimal (17. und 44.) in Führung gegangen, Joel Stöter (42.) und Justin-Andre Schimmer (52.) sorgten mit ihren Toren jeweils für den Ausgleich. Spitzenreiter **TSV Pattensen** hatte mit der JSG Mariensee einen Abstiegsanwärter zu Gast und setzte sich standesgemäß 7:0 (3:0) durch. Der Abstiegskandidat aus Neustadt musste sich mit gelegentlichen Angriffen begnügen, es war ein Spiel auf ein Tor - auf das der Gäste, die nicht eine Torchance hatten. "Unsere Mannschaft hat das sehr gut gemacht", sagt TSV-Trainer Holger Müller. "Allerdings lassen wir noch einige Einschussmöglichkeiten liegen, ein noch höheres Ergebnis war möglich." Die Tore beim Sieger erzielten Till Buchmann (3), Adrian Wegener (2), Enrique-André Merinero-Meckeler per Kopf und Leonard Klahr.**B-Junioren-Landesliga:** Nichts Neues beim **SV**



Leonard Klahr (rechts im Bild) aus den A-Junioren des TSV Pattensen leitet einen Angriff auf das Tor der JSG Mariensee ein, in diesem Fall aber ohne Erfolg. Nach 90 Minuten stand es allerdings 7:0 für die TSVer. / Foto: R. Kroll

Germania Grasdorf, es gab erneut eine zweistellige Niederlage: 0:11 (0:7) gegen den HSC Hannover. Auch der **TSV Pattensen** musste sich geschlagen geben, die Mannschaft um Trainer Thoralf Riebe unterlag Tabellenführer TSV Havelse II 1:3 (1:0). Für die 1:0-Pausenführung sorgte Richard Jemelin (40.), aber nach dem Seitenwechsel trafen nur noch die TSVer aus Havelse (48., 64. und (80.). Schade, dass die Pattenser gleich nach der Halbzeit die Möglichkeit zum 2:0 nicht genutzt haben. Aber es war bis zum Schlusspfiff eine Partie auf Augenhöhe, und der spätere Verlierer hätte einen Punkt verdient gehabt. "Die Jungs haben ein tolles Spiel abgeliefert", meint auch Pattensens TSV-Teammanager Petros Pappas. "In der ersten Halbzeit waren wir sogar die bessere Mannschaft."